

Programm des IBF zur Kommunalwahl 2013

1. Schulen und Kindergärten

Der Ausbau von Schul- und Kita-Einrichtungen ist unter dem Gesichtspunkt der Bevölkerungsentwicklung schwierig zu prognostizieren, daher ist es notwendig, auch in kurzen Zeiträumen praktikable Lösungen zu finden und umzusetzen. Das Schulentwicklungskonzept in Itzehoe soll dieses Problem durch Schaffung eines Bildungsstandortes angehen, was erhebliche finanzielle Anstrengungen von der Stadt verlangt. Es gilt für das IBF, die Maßnahmen immer auf Plausibilität und Nachhaltigkeit zu prüfen.

2. Sportentwicklung in Itzehoe

Attraktivität als Bildungsstandort kann nur gelingen, wenn begleitend zur Schulentwicklung auch ein Freizeitangebot für Jugendliche und Erwachsene stattfindet. Hierin unterstützt das IBF die Umsetzung des Sportentwicklungsplanes, bei dessen Vorstellung des ersten Entwurfs schon sichtbar wurde, welche Engpässe von Räumlichkeiten und Zeitplänen heute bestehen, die überwunden werden müssen.

3. Haus der Jugend

Speziell für die Jugendlichen in Itzehoe bedarf es einer Freizeiteinrichtung, die über den Sport hinausgeht, dafür brauchen wir so schnell wie möglich ein Haus der Jugend. Dieses kann und soll am ursprünglich geplanten Standort Grunerstraße errichtet werden. Das Mehrgenerationenprojekt „Treibhaus“ ist zwar eine gute Idee, hilft aber unserer Jugend nicht, weil es zu teuer ist und außerhalb der Innenstadt errichtet wird. Schon jetzt ist klar, dass dieses Projekt für die Stadt nicht bezahlbar ist und andere wichtige Vorhaben an den Schulen blockieren würde. Wir fordern eine Genehmigung für Planet Alsen gemäß Veranstaltungsstättenverordnung.

4. Familienfreundliche Stadtentwicklung, HVV-Anbindung

Zu einer familienfreundlichen Stadt gehören Wohnung, Arbeit, Bildung, Freizeit und Kultur eng beieinander. Für den Erhalt und die Schaffung neuer Arbeitsplätze werden wir die Ausweisung entsprechender Gewerbegebiete und deren Verkehrs Anbindung

verstärkt fördern. Städtisches Wohneigentum darf nicht verkauft werden. Für junge Familien soll die Stadt günstige Bauplätze anbieten. Arbeit und Erziehung dürfen sich nicht gegenseitig behindern. Deshalb wollen wir den weiteren Ausbau des KiTa-Angebotes. Der öffentliche Verkehrsraum muss weiter für Rollstühle und für Kinderwagen barrierefrei gestaltet werden. Arbeit, Bildung und Freizeit sollten mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sein. Mit einer HVV-Anbindung sollen die Wege nach Hamburg beschleunigt werden. Das vorhandene Straßennetz muss besser gepflegt werden. Die Nordumgehung kann den Langen Peter entlasten und ist im Masterplan Verkehr als Lösung gegen den Verkehrsinfarkt empfohlen.

5. Fahrradwege nach dem Masterplan Verkehr

Der morgendliche Ampelstau und die Schadstoffbelastung der Luft lässt sich nur vermeiden, wenn der Autoverkehr nicht weiter zunimmt. Die Qualität der Radwege muss dringend verbessert, die Sicherheit durch angemessene Breite und Wegeführung für unsere Schulkinder erhöht werden.

6. Vernetzung der Kulturförderung

Durch einen ehrenamtlichen Kulturbeirat sollen alle Kultureinrichtungen koordiniert werden. Dazu gehören neben den öffentlichen Museen, dem Kinder- und Jugendtheater, dem Theater Itzehoe, der VHS auch alle privat betriebenen kulturellen Einrichtungen, Musikkneipen und Musikschulen.

7. Öffentliche Teilhabe für Jugendliche, Senioren, Behinderte und Migranten

Fehlendes Interesse an Themen der Politik hängt für viele Bürger mit den komplexen Verfahren und den Hürden zusammen, die zum Verstehen der politischen Vorgänge überwunden werden müssen. Zielrichtung für ein positives Bild in der Öffentlichkeit muss es sein, die Vorgänge in Ausschüssen und Versammlungen verständlich und nachvollziehbar zu machen. Hierzu bietet das Internet die passende Plattform, über die das IBF zu mehr Transparenz beitragen will. Hürden sollen abgebaut werden und Politik wieder für alle Bürger verständlich werden.



- ▶ **weiter denken**
- ▶ **mit gestalten**
- ▶ **Neues wagen**

Besuchen Sie uns unter www.ibf-iz.de

Die Listenkandidaten des Itzehoer Bürgerforums - IBF

<p>Name: Günter Wolter verheiratet, 3 Kinder Beruf: Dipl. Physiker Funktion: Fraktionsvorsitzender Ratsmitglied Wahlbezirk: 7, Stadtbücherei</p> 	<p>Name: Carl-Heinrich Peters verheiratet, 2 Kinder Beruf: Oberstudienrat Funktion: stellv. Fraktionsvorsitz Ratsmitglied Wahlbezirk: 11, Volksbank Lindenstr.</p> 	<p>Name: Joachim Leve 2 Kinder Beruf: Lehrer Funktion: Vorsitz Bauausschuss Ratsmitglied Wahlbezirk: 1, Lübscher Kamp</p> 
<p>Name: Jens Reinhardt verheiratet, 2 Kinder Beruf: Kaufmann Funktion: Mitarb. Katastrophenschutzstab Wahlbezirk: 8, WAK Langer Peter</p> 	<p>Name: Peter Olsen verheiratet, 2 Kinder Beruf: Richter Funktion: bürgerl. Mitglied Bauausschuss Wahlbezirk: 9, RBZ</p> 	<p>Name: Bernd Prang Beruf: Verwalt. Angestellter Funktion: bürgerl. Mitglied Ratsmitglied Wahlbezirk: 14, Gemeinschafts-Schule Lehmwohld</p> 
<p>Name: Eberhard Schmidt verheiratet, 3 Kinder Beruf: Chemie Ingenieur Funktion: Stadtführer Wahlbezirk: 4, Rathaus</p> 	<p>Name: Manfred Prigandt Beruf: pens. Verwalt. Beamt. Funktion: Mitarbeiter THW Wahlbezirk: 6, Fehrsschule</p> 	<p>Name: Heiko Peters verheiratet, 2 Kinder Beruf: Techniker Funktion: bürgerl. Mitglied Umweltausschuss Wahlbezirk: 10, EMA-Schule</p> 
<p>Name: Karl-Heinz Kruse Beruf: Steuerberater Wahlbezirk: 3, Gemeindehaus Sandstraße</p> 	<p>Name: Dr. Heiner Kösters verheiratet, 2 Kinder Beruf: Dipl. Chemiker Funktion: bürgerl. Mitglied Finanzausschuss Wahlbezirk: 16, Gr.Schule Edend.</p> 	<p>Name: Helga Kösters verheiratet, 2 Kinder Beruf: Apothekerin Funktion: bürgerl. Mitglied Schul- u. Kulturaussch. Wahlbezirk: 13, Gr.Schule Sude</p> 
<p>Name: Sören Zanner verheiratet, 3 Kinder Beruf: selbständig Funktion: bürgerl. Mitglied Finanzausschuss Wahlbezirk: 12, Stadtwerke</p> 	<p>Name: Jürgen Dahlkemper verheiratet, 3 Kinder Beruf: techn. Beamter Funktion: Ratsmitglied Vorsitz Jugend-/Sport Wahlbezirk: 5, AVS</p> 	<p>Name: Knut Bunge Beruf: Kaufmann Wahlbezirk: 15, Kindergarten Albert SchweizerRing</p> 
<p>Name: Christopher Schäfer verheiratet, 3 Kinder Beruf: Kinderarzt Wahlbezirk: 2, Grundschule Wellenkamp</p> 		